

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 42 (1980)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Änderungen der Verordnung über Bau und Ausrüstung der Strassenfahrzeuge (BAV) ; Aus der Landmaschinen-Industrie

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Das interessiert die Automobilisten unter den Landwirten

## Aenderung der Verordnung über Bau und Ausrüstung der Strassenfahrzeuge (BAV)

Ab 1. Januar 1980 sind Nebelschlusslichter und akustische Diebstahlwarnanlagen an Personenwagen zugelassen. Neue Fahrzeuge müssen ab 1981 auch auf den hinteren Sitzen mit Sicherheitsgurten ausgerüstet sein. Ihr Lärm soll in zwei Schritten bis Herbst 1986 um 30 bis 80% reduziert werden. Dies beschloss der Bundesrat durch eine entsprechende Aenderung der Verordnung über Bau und Ausrüstung der Strassenfahrzeuge (BAV).

Die neuen Lärmvorschriften – weltweit die strengsten – werden schrittweise auf den 1. Oktober 1982 und den 1. Oktober 1986 in Kraft treten. Mit der frühen Bekanntgabe der neuen Bestimmungen soll den Herstellern die notwendige Zeit zur Anpassung der Fahrzeuge eingeräumt werden. Die Vorschriften entsprechen den Zielsetzungen im Bericht des Bundesrates vom 20. November 1974 über Abgase und Lärm der Motorfahrzeuge sowie den in der Botschaft vom 1. November 1978 über die Volksinitiative «Gegen den Strassenlärm» angekündigten Massnahmen zur Reduktion der Lärmmissionen. Für die Lärmmessung der Motorräder wird am 1. Oktober 1982 eine neue, dem tatsächlichen Gebrauch besser angepasste Vorbeifahrtmessmethode eingeführt werden.

Mit den übrigen Aenderungen soll die Si-

cherheit der Fahrzeuge verbessert werden: Die vorgeschriebene Mindestprofiltiefe der Reifen bei allen Motorwagen mit einer Höchstgeschwindigkeit von über 40 km/h muss bereits ab 1. Januar des kommenden Jahres mindestens 1,6 mm betragen. Die Kontrolle dieser Bestimmung wird den Polizeiorganen durch Indikatoren erleichtert, die die Reifenproduzenten gemäss einer europäischen Norm in die Pneus einlassen. Nachdem die technischen Anforderungen an Nebelschlusslichter auf internationaler Ebene festgelegt und von den EWG-Staaten auf 1. Oktober 1979 obligatorisch erklärt worden sind, ist es zweckmässig, die Leuchten in der Schweiz ab Anfang nächsten Jahres fakultativ zuzulassen. Ebenso werden wegen der Zunahme der Fahrzeugdiebstähle ab 1. Januar 1980 akustische Diebstahlwarnanlagen, die technisch genau umschriebenen Anforderungen entsprechen müssen, gestattet sein. Ueberdies werden mit der Revision verschiedene Detailvorschriften dem Stand der Technik, internationaler Abkommen und den Masseneinheiten des Bundesgesetzes vom 7. Juni 1977 über das Messwesen angepasst.

Eidgenössisches  
Justiz- und Polizeidepartement  
Informations- und Pressedienst

## Aus der Landmaschinen-Industrie

### RENAULT bringt neues Forstmaschinen-Programm

Unter dem Gesichtspunkt der sich abzeichnenden Energieverknappung und des Umweltschutzes wird die Pflege und rationelle Bewirtschaftung der Wälder in den kom-

menden Jahren zweifellos an Bedeutung gewinnen. Dass dabei vermehrt leistungsfähige Maschinen zum Einsatz kommen werden, liegt auf der Hand. RENAULT hat sich entschlossen auch auf diesem Sektor vermehrt aktiv zu werden und zu diesem Zwecke die Firma CEMET, eine Spezial-



Abb. 1:  
Renault / Cemet – Forstraktor SM 255 mit starrem Fahrgestell und 4-Rad-Antrieb. Leistung: 65,5 kW (88 PS).



Abb. 2:  
Renault / Cemet – Selbstauflaege SM 845 mit Gelenkfahrgestell und 4-Rad-Antrieb. Leistung: 76,5 kW (103 PS).

firma für Forstfahrzeuge in die RENAULT-Gruppe aufgenommen. In Motz/Savoyen ist eine neue Produktionsstätte aufgebaut und in Betrieb genommen worden. In diesem Werk wird eine komplette Reihe von Forstfahrzeugen hergestellt und unter der Markenbezeichnung RENAULT-CEMET auf den Markt gebracht. Das gegenwärtige Programm umfasst Forstraktoren auf der Basis von RENAULT-Allrad-Traktoren, Knick-

schlepper sowie Verlade- und Transportfahrzeuge. Eine separate Entwicklungsabteilung ist damit beauftragt, die Maschinen den Erfordernissen der verschiedenen Länder anzupassen, wobei eine enge Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Forschungsanstalten vorgesehen ist. Für die Käufer und Benutzer der Maschinen bietet RENAULT nebst der Sicherheit eines

(Fortsetzung auf Seite 82)

# Die "Neuheitenparade der FAHR-

Bei FAHR steht die Wiege der Kreiselmaschinen. FAHR hat denn auch die grosse Pionierarbeit im Kreiselmaschinenbau geleistet. Viele Hunderttausend Kreiselmaschinen in vielen Ländern der Welt tragen den Namen FAHR. Jetzt bringt FAHR unter Ausnutzung der grossen Erfahrungen und der neuesten Erkenntnisse die «Neuheitenparade 80» der

Kreiselmaschinen auf den Markt. Die Kreiselmäher mit und ohne Aufbereitungsrotor, die Kreiselheuer und die Kreiselschwader – alle weisen wichtige Verbesserungen auf, auf die Sie sicher nicht verzichten wollen, wenn Sie sich jetzt oder in einem späteren Zeitpunkt mit der Anschaffung einer Kreiselmaschine befassen.

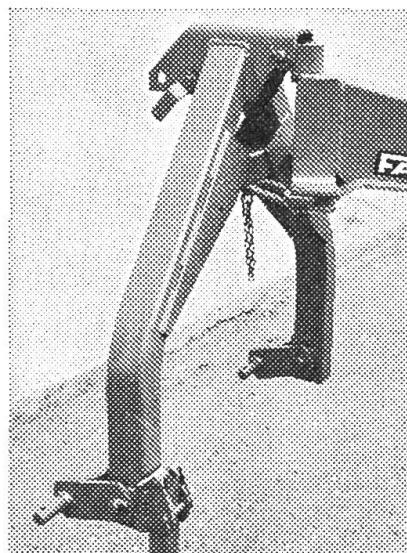
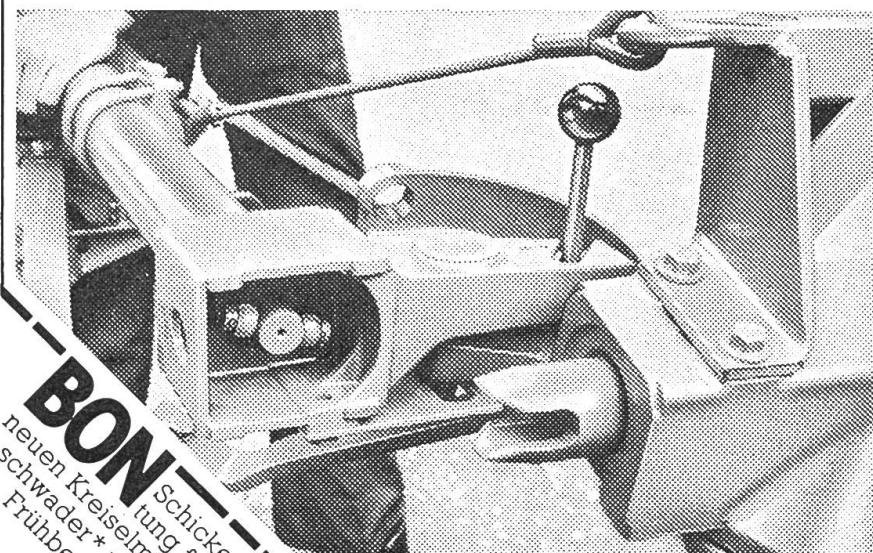
→ Noch praktischer und leichter in der Bedienung

→ Geringerer Verschleiss

→ Noch vollkommenere Modellauswahl.

→ Noch grössere Leistung und bessere Futterqualität

Das sind die entscheidenden Vorteile der neuen FAHR-Kreiselmaschinen.



## Kreiselheuer:

Antrieb für äussere Kreisel über Klauenkupplung mit Gleitrollen. Garantiert ruhigen Lauf und minimalen Verschleiss.

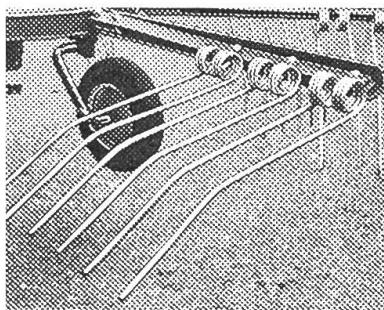
## Kreiselheuer:

**Neu! Dreipunktbock** mit Nachlaufeinrichtung sorgt auch in extremen Hanglagen beim Ausheben für die sichere Arretierung in Mittelposition.

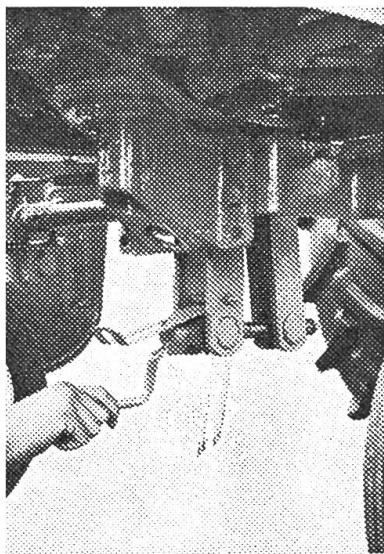
**BON** Schicken Sie mir, ohne jegliche Verpflichtung, neue Kreiselmäher\*, Kreiselheuer\*, Kreisel-schwader\* und orientieren Sie mich über den Frühbezugrabatt \* Gewünschtes unterstreichen  
Adresse

# 30" Kreiselmaschinen

**Wer jetzt kauft, kauft besonders günstig!**



**Kreiselschwader:**  
lockere, längere und neu  
gestaltete Form der Zinken.  
Bessere Recharbeit.  
Höhe lockere Schwaden.



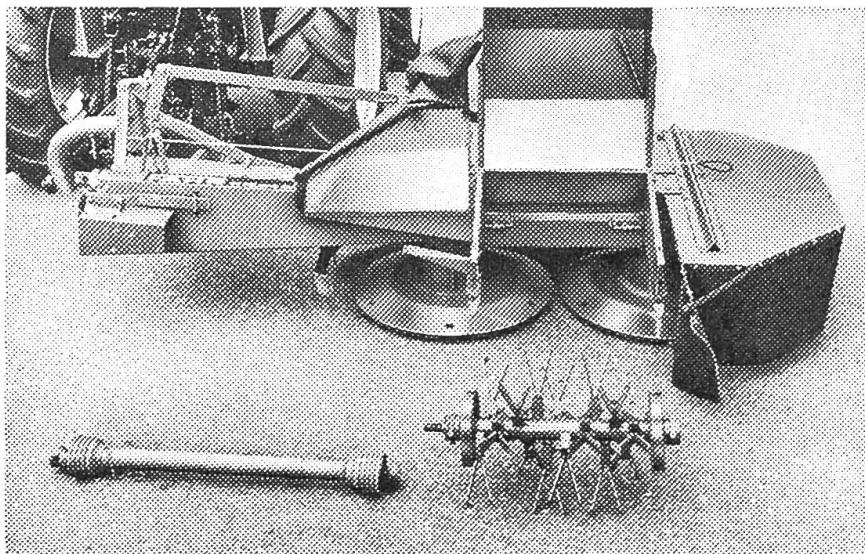
**Kreiselschwader:**  
fenlose Höhenverstel-  
lung und damit bessere  
Anpassung an Bodenver-  
hältnisse und Futter.  
Laufrad mit verbes-  
riger Steuerung der Zin-  
ken. Ideale Schwadablage.

Warum? Bei FAHR läuft nun die Herstellung der neuen Kreiselmaschinen auf vollen Touren, um die Produktionsanlagen anschliessend für andere Maschinen freizubekommen. Für die Lagerhaltung der vielen Maschinen fehlt der Platz. Darum gewährt FAHR auf den Kreiselmaschinen die Frühbezugsrabatte, die wir an unsere Abnehmer voll

weitergeben.  
Diese Rabatte sind so attraktiv, dass sich der Frühbezug im Bedarfsfall unbedingt lohnt.

**BUCHER**

**BUCHER-GUYER AG**  
**8166 Niederweningen**  
**Tel. 01 / 856 03 22**



**Kreiselmäher mit  
Konditioner:** Saubere  
Mäharbeit und hervor-  
ragendes Aufbereiten des  
Futters. Aufbereitungsrotor  
lässt sich in wenigen  
Augenblicken wegneh-  
men und wieder einsetzen,

so dass die Maschine je nach den Bedürfnissen nur zum Mähen oder zum Mähen und Aufbereiten eingesetzt werden kann.

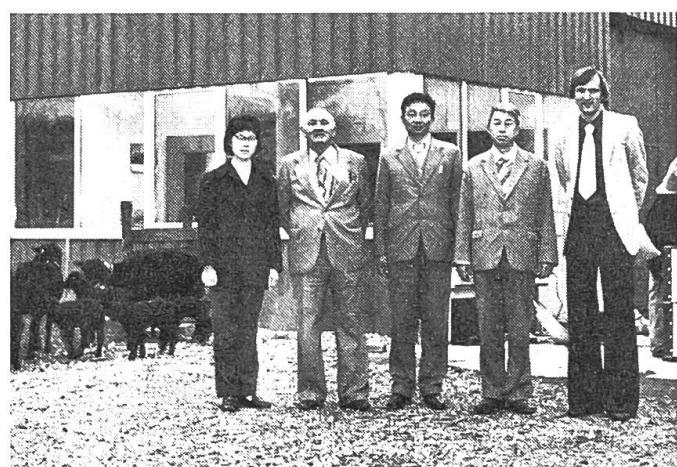
(Fortsetzung von Seite 79)

grossen Unternehmens die Garantie für einen hohen Qualitätsstandard und einen weltweiten Kundendienst über die bestehende Vertriebsorganisation. In der Schweiz liegt der Generalvertrieb und Service in den Händen der Firma AECHERLI AG, Maschinenfabrik, 6260 Reiden/LU.

### **Wichtiger Besuch in der Firma Heiniger AG**

Im Herbst 1978 hat die Firma HEINIGER AG, Herzogenbuchsee, an der internationalen Landwirtschaftsmesse in Peking ausgestellt. Bei dieser Gelegenheit besuchte der chinesische Staatspräsident Hua Kuo-feng persönlich den HEINIGER-Stand zusammen mit dem Landwirtschaftsminister Ku-mu. Da am Stand verschiedene Bilder von Schweizer Schafen und Rindern gezeigt wurden, erkundigten sich die beiden Herren über Einzelheiten der Vieh- und Schafzucht in der Schweiz.

Kürzlich nun erhielt die HEINIGER AG den Besuch einer chinesischen Delegation. Es handelte sich dabei um eine Gruppe von Viehzuchtspezialisten, die im ganzen Westen Tiere zu Einkreuzungszwecken in der Volksrepublik China einkauft. Angeregt durch den vielbeachteten HEINIGER-Stand an der Ausstellung in Peking, schloss China durch diese Delegation nun auch mit der Schweiz einen ersten Vertrag für die Lieferung von einigen Zuchttieren und ca. 40 Rindern ab. Die Tiere werden noch dieses



### **Zollrückerstattung auf Treibstoffen**

Gesuche um teilweise Zollrückerstattung auf den im Jahre 1979 zu landwirtschaftlichen Zwecken verwendeten Treibstoffen sind vor dem 15. Februar 1980 bei der Gemeinde-Ackerbaustelle einzureichen. Später eingehende Gesuche dürfen nicht mehr berücksichtigt werden.

Jahr für erste Kreuzungsversuche eingesetzt werden.

Neben der Verbesserung der Rindviehzucht will China auch die Schafzucht verbessern. Vor allem die Wolleistung der chinesischen Schafrassen lässt sich noch stark erhöhen. Die Firma HEINIGER AG setzt sich dabei dafür ein, dass Versuche mit schweizerischen Schafen gemacht werden. Sie ist auch aktiv daran beteiligt, mit ersten Einkreuzungs-Experimenten durch die Rassen «Weisses Alpenschaf» und «Schwarzbraunes Juraschaf». Diese beiden Schafrassen eignen sich besonders gut für die rauen klimatischen Verhältnisse in den Schafzuchtgebieten im Nordosten Chinas. Gemäss Aussagen der Firma wird eine erste Gruppe von Versuchstieren im nächsten Frühjahr nach China geschickt.

Die Volksrepublik China kann für die schweizerische Viehexportwirtschaft zu ei-

### **«Schweizer LANDTECHNIK»**

Administration: Sekretariat des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT, Altenburgerstrasse 25, 5200 Brugg/AG, Tel. 056 - 41 20 22, Postcheck 80 - 32608 Zürich – Postadresse «Schweizer Landtechnik», Postfach 210, 5200 Brugg/AG. Inseratenregie: Hofmann-Annoncen AG, Postfach 229, 8021 Zürich, Tel. 01 - 207 73 91.

Erscheint jährlich 15 Mal. Abonnementspreis Fr. 16.50. Verbandsmitglieder erhalten die Zeitschrift gratis zugestellt. Abdruck verboten. Druck: Schill & Cie. AG, 6000 Luzern

Die Nr. 3/80 erscheint am 21. Februar 1980

**Inseratenannahmeschluss: 7. Februar 1980**

Hofmann-Annoncen AG, Postfach 229,  
8021 Zürich, Telefon 01 - 207 73 91

nem wichtigen Handelspartner werden, ist es doch eines der vordringlichsten Ziele Chinas, die Landwirtschaft, speziell aber die Rindvieh- und Schafzucht, stark zu verbessern.

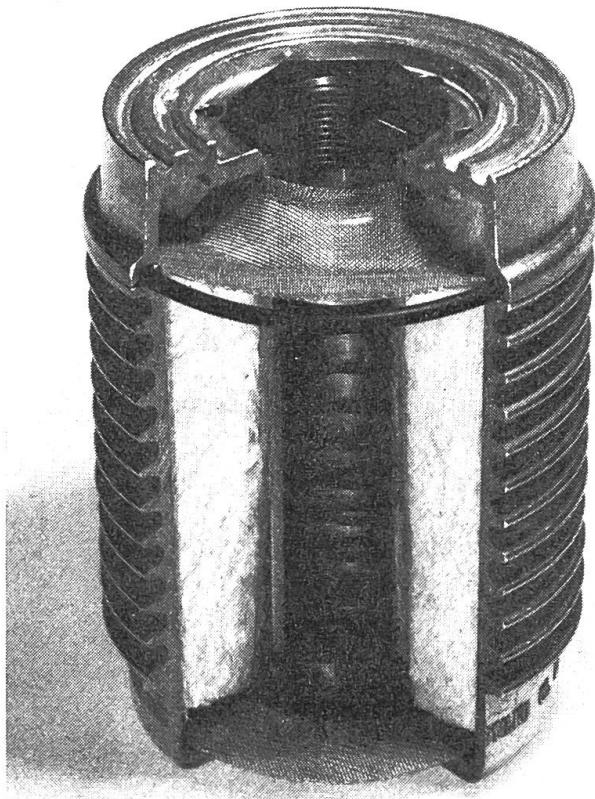
## Oelwechsel überflüssig ?

Ein neuer Patronenfilter aus USA soll es möglich machen, dass jedes Auto nie mehr einen Oelwechsel benötigt. Der STILKO-Oelfilter, der auch in Europa patentiert ist, wurde verschiedenen Langzeittests unterzogen. Nach einem 2000-Stunden-Test mit einem schweren Baufahrzeug wurde festgestellt, dass die Qualität des Oeles unverändert blieb. Die Schmierkraft blieb voll erhalten. Gleich gute Ergebnisse erzielten Fiat und Lancia bei einem 50 000-km-Test. Der STILKO-Oelfilter kann für alle Fahrzeuge mit Diesel- oder Benzinmotoren verwendet werden. Die Montage ist so einfach, wie bei den herkömmlichen Filtern. Das

stoss- und schlagfeste Aluminiumgehäuse enthält ein Filterelement von besonderer Qualität. Dieses Filtermaterial hat die Fähigkeit, Partikel bis zu einer Grösse von 1/100 Mikron zurückzuhalten und bis zu 0,3 Liter Kondenswasser aus dem Motorenöl in sich aufzunehmen. Durch die Entfernung von allen Scheuerpartikeln wird die Abnutzung an den Oberflächen auf ein Mindestmass reduziert. Dadurch ergibt sich eine längere Lebensdauer des Motors und eine Verminderung des Oelverbrauchs. In jedem Motor entsteht Kondenswasser. Durch die Hitze des Motors und den im Oel vorhandenen Schwefel bildet sich zusammen mit dem Kondenswasser schweflige Säure. Da der STILKO-Filter das Kondenswasser entfernt, kann sich keine Säure mehr bilden. Dadurch werden Korrosionsschäden verhindert.

Durch den Wegfall des Oelwechsels erübrigts sich auch die zum Teil problematische Beseitigung des Altöls.

Alleinverkauf in der Schweiz durch Gummi Maag AG, 8600 Dübendorf 1



Auf lange Sicht gesehen

## Fast jeder landw. Betrieb braucht einen Hochdruckreiniger

Je hochwertiger der Tierbesatz, desto wichtiger ist Sauberkeit und Stallhygiene. Bazillen, Bakterien und Mikroben an Tieren, Gebäuden, Maschinen und Geräten müssen unschädlich gemacht werden können. Ausserdem muss, je mehr Maschinen und Geräte die Arbeit erleichtern, auch wesentlich mehr Rost bekämpft werden. Ohne einen, dem Zweck voll entsprechenden Hochdruckreiniger geht es daher nicht. Gleichzeitig muss es jedoch trotz allem beim Reinigen, Pflegen, Desinfizieren und Entrostten schnell gehen.

Für diesen speziellen Bedarf in der Land-